

Juli 2015

erscheint
am 01.07.2015

AMTSBLATT der Gemeinde Lichtenau

www.gemeinde-lichtenau.de



Jahrgang 16, Nr. 07

mit den Ortsteilen Auerswalde, Biensdorf, Garnsdorf, Krumbach,
Merzdorf, Niederlichtenau, Oberlichtenau und Ottendorf

Lichtenauer Bildnachrichten



Einweihung der neuen Milchviehanlage der Landwirtschaftsgenossenschaft Ottendorf/Krumbach e.G.

Im Gespräch:
Vorsitzender Eberhardt Forchheim mit Landwirtschaftsminister
Thomas Schmidt und Produktionsleiter Klaus Ludwig.

Foto: Gert Eidam

Vollautomatisches Melkkarussell

Foto: Martin Lohse



Himmelfahrtsgrillen der Ortsfeuerwehr Auerswalde

Die Kameraden bedanken sich bei den Besuchern
und freuen sich auf nächstes Jahr.

Foto: Robin Winkler

Abriss der alten Bahnbrücke im OT Ottendorf

Foto: Martin Lohse





Öffentliche Bekanntmachung

Bekanntmachung

Auslegung des Entwurfs der Haushaltssatzung des Zweckverbandes „Chemnitztalradweg“ für das Jahr 2015

Der Entwurf der Haushaltssatzung des Zweckverbandes „Chemnitztalradweg“ für das Jahr 2015 liegt von Montag, den 06.07.2015, bis Mittwoch, den 15.07.2015, (je einschließlich) in der Kämmerei der Gemeindeverwaltung Claußnitz, Burgstädter Straße 52, 09236 Claußnitz, während der üblichen Dienstzeiten zur Einsichtnahme öffentlich aus:

Montag: 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Dienstag: 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr und 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr
Mittwoch: 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Donnerstag: 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr und 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Freitag: 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr.

Einwohner und Abgabepflichtige können bis einschließlich Freitag, den 24.07.2015, Einwendungen gegen diesen Entwurf erheben. Über fristgemäß erhobene Einwendungen beschließt die Verbandsversammlung in öffentlicher Sitzung.

Claußnitz, den 09.06.2015

Hermisdorf, Verbandsvorsitzender

Einladung

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,
am Dienstag, dem **28.07.2015**, 19.00 Uhr, findet im Ratssaal des Rathauses Lichtenau, Auerswalder Hauptstraße 2, 09244 Lichtenau, die **16. öffentliche Verbandsversammlung des Zweckverbandes „Chemnitztalradweg“** statt.

Dazu lade ich Sie ganz herzlich ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung, Eröffnung der Sitzung, Feststellen der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
2. Beratung und Beschlussfassung der Tagesordnung

3. Bestätigung der Niederschrift der 15. Verbandsversammlung
4. Informationen des Verbandsvorsitzenden
5. Wahl des Verbandsvorsitzenden
6. Wahl des stellvertretenden Verbandsvorsitzenden
7. Beschluss der Haushaltssatzung 2015 des Zweckverbandes „Chemnitztalradweg“
8. Anfragen, Verschiedenes

Im Anschluss findet ein nichtöffentlicher Teil der Sitzung statt.

Hermisdorf, Verbandsvorsitzender

Achtung Schulanfänger!

Anmeldung der Schulanfänger für das Schuljahr 2016 / 2017

Grundschule Niederlichtenau

Die Anmeldung der Schulanfänger für das Schuljahr 2016 / 2017 findet

am Dienstag, dem 25.08.2015, von 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr in der Grundschule Niederlichtenau, Merzdorfer Straße 1 in 09244 Lichtenau, statt.

Kinder, die bis zum 30. Juni 2016 das sechste Lebensjahr vollenden, sind durch die Erziehungsberechtigten bei der Grundschule ihres Schulbezirkes anzumelden.

Schulbezirk für die Grundschule Niederlichtenau sind die Ortsteile Merzdorf, Niederlichtenau, Oberlichtenau.

Bei der Anmeldung ist die Geburtsurkunde des Kindes vorzulegen.

gez.: **Andrea Müller**
Schulleiterin

Grundschule Ottendorf

Die Anmeldung der Schulanfänger für das Schuljahr 2016 / 2017 findet

am Donnerstag, dem 20.08.2015, von 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr in der Grundschule Ottendorf, Schulstraße 17 in 09244 Lichtenau, statt.

Kinder, die bis zum 30. Juni 2016 das sechste Lebensjahr vollenden, sind durch die Erziehungsberechtigten bei der Grundschule ihres Schulbezirkes anzumelden.

Schulbezirk für die Grundschule Ottendorf sind die Ortsteile Ottendorf, Garndorf, Krumbach und Biensdorf.

Bei der Anmeldung ist die Geburtsurkunde des Kindes vorzulegen.

gez.: **Marita Berger**
Schulleiterin

Grundschule Auerswalde

Die Anmeldung der Schulanfänger für das Schuljahr 2016 / 2017 findet

am Donnerstag, dem 10.09.2015, von 16.00 – 18.00 Uhr in der Grundschule Auerswalde, Am Kirchberg 3 in 09244 Lichtenau, statt.

Kinder, die bis zum 30. Juni 2016 das sechste Lebensjahr vollenden, sind durch die Erziehungsberechtigten bei der Grundschule ihres Schulbezirkes anzumelden.

Schulbezirk für die Grundschule Auerswalde ist der Ortsteil Auerswalde.

Bei der Anmeldung ist die Geburtsurkunde des Kindes vorzulegen.

gez.: **Barbara Naumann**
Schulleiterin



Ortsübliche Bekanntmachung

Beschlüsse aus der öffentlichen Sitzung des Gemeinderates vom Montag, dem 01.06.2015

B 2015-26

Der Gemeinderat stimmt einstimmig der Kündigung des Vertrages über funktions- und sicherheitstechnische Prüfungen von Brand- und Katastrophenschutztechnik mit der Firma Ziegler Feuerwehrgerätetechnik GmbH & Co. KG zu und ermächtigt den Bürgermeister diesen Vertrag fristgemäß zum 31.12.2015 zu kündigen.

B 2015-27

Der Gemeinderat beschließt einstimmig den Zuschuss zu den Betriebskosten für das Jahr 2014 an den freien Träger der Kindertagesstätte „Sonnenschein“ festzusetzen auf 153.181,06 EUR. Die Verwaltung wird beauftragt, einen endgültigen Bescheid zu erlassen.

B 2015-28

Der Gemeinderat stellt einstimmig fest:
1. dem Antrag auf Vorbescheid zur Errichtung einer Seniorenwohnanlage für betreu-

tes Wohnen auf dem Flurstück 105/5 Gemarkung Auerwalde, Schulweg 7 nach § 69(1) SächsBO in Verbindung mit § 36 BauGB kann bauplanungsrechtlich zugestimmt werden.

Mit Einreichung des Bauantrages sind die gesicherte Erschließung und die Räume für eine Sozialstation durch den Bauherren nachzuweisen

B 2015-29

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die in der Anlage aufgeführten Spenden anzunehmen.

B 2015-30

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Haushaltssatzung 2015 (gemäß Anlage), den Haushaltsplan für das Jahr 2015 und den Finanzplan bis zum Jahr 2018 der Gemeinde Lichtenau.

B 2015-31

Der Gemeinderat fasst mit zwei Stimmenthaltungen den Grundsatzbeschluss, die fehlenden finanziellen Mittel in Höhe von 171.205 EUR für die Maßnahme „Fußwegbau an der S 204 in Oberlichtenau incl. Grunderwerb“ (MNR 215 und 315) in der Haushaltsplanung 2016 im Investitionsprogramm 2016 – 2019 bereitzustellen.

Nach § 40 Abs. 2 SächsGemO können die Beschlüsse und die zugehörigen Anlagen in ihrem vollen Wortlaut in der Gemeindeverwaltung zu den Öffnungszeiten eingesehen werden.

Andreas Graf,
Bürgermeister

Aus dem Rathaus



Informationen aus der Hauptverwaltung

Aus der öffentlichen Sitzung des Gemeinderates am 01.06.2015

Der Bürgermeister informierte zu aktuellen Entwicklungen in der Gemeinde.

Mit einer **Gullireinigung** ist wegen Wechsel des Anbieters im Juli zu rechnen. Dadurch, so der Bürgermeister, könnten Preissteigerungen umgangen und mehr Leistungen für den gleichen Haushaltsansatz durchgeführt werden.

Zum Hinweis in der Maiausgabe des Amtsblattes zu Hinterlassenschaften von Tieren unterstrich Andreas Graf, dass sich nur die Betroffenen angesprochen fühlen sollten. Die Mehrzahl der Hundehalter und Reiter verhalte sich vorbildlich.

Der **wilde Müllplatz** auf der Amtmannstraße wurde mit Steinen durch den Eigentümer abgegrenzt. So sollen künftige illegale Entsorgungen erschwert werden. Der Bürgermeister kündigte eine Beräumung der illegalen Müllplätze an.

Weiterhin informierte er über entstandene Sachschäden durch **Vandalismus an öffentlichen Straßen** im OT Merzdorf.

Ab Ende Juli ist die Verbindung über den **Auenweg** nach Frankenberg voraussichtlich wieder passierbar. Die Brücke über die Zschopau wurde durch die Stadt Frankenberg nach dem Hochwasser erneuert.

Zu möglichen Sponsoringleistungen informierte der Bürgermeister über das Unternehmen Eins Energie. So könnten auch in der kommenden Saison wieder **Trikotsätze für Sportvereine** über Sponsoren zur Verfügung gestellt werden.

Zum Abschluss der Informationen wies der Bürgermeister noch einmal auf die **Veranstaltung zum Jahrgangsübergreifenden Unterricht am 17.06.2015** hin.

Der Gemeinderat befasste sich inhaltlich mit dem Bezug von feuerwehrtechnischen Leistungen. Davon betroffen ist z.B. die Wartung und Pflege von Schläuchen und der Atemschutztechnik. Auf Grund langer Wartezeiten entschied sich der Gemeinderat, den bestehenden Vertrag zu kündigen. Die Gemeinde wird andere Anbieter, z.B. das Feuerwehertechnische Zentrum in Mittweida oder andere Feuerwehren, nutzen.

Weiterhin beschlossen wurde der Betriebskostenzuschuss von 153.000 Euro an die **evangelische Kindertagesstätte Auerswalde** für das Jahr 2014.

Positiv nahmen die Gemeinderäte zu einer Bauvoranfrage Stellung. Auf dem Grundstück des Haus A der ehem. Mittelschule Auerswalde soll **betreutes Wohnen** entstehen. Die Planungen sehen einen vollständi-

gen Rückbau der Schule vor. An gleicher Stelle sollen 40 altersgerechte Wohneinheiten entstehen. Der Bauherr erklärte, dass der Altbau entgegen der ursprünglichen Planung nicht erhalten werden könne, da Wasser die Fundamente durchfeuchtet habe. Bedauern wurde aus der Mitte des Gemeinderates dazu geäußert.

Weiterhin wurde die **Haushaltssatzung 2015** beschlossen. Diese wird nun der Rechtsaufsicht angezeigt.

In der Bürgerfragestunde wurde der Wunsch geäußert, Haushalt und Finanzplanung im Internet zu veröffentlichen. Der Bürgermeister versprach, zumindest die Haushaltssatzung neben der öffentlichen Bekanntmachung **auch im Internet einzustellen**.

Von Bürgern wurde die **Akustik im Ratssaal** bemängelt. Herr Graf berichtete, dass bereits ein Mikrofontest erfolgte. In einer der nächsten Sitzungen soll auch eine alternative Bestuhlung ausprobiert werden.

Weiterhin sicherte der Bürgermeister nach Hinweisen der Gemeinderäte eine kurzfristige Grünpflege am Spielplatz Oberauerswalde zu.

Martin Lohse, Referent

Neues Sonnensegel am Planschbecken im Sommerbad Garnsdorf

Das Licht des Sommers erhellt die Seele, die Sonne steht hoch und die Schatten fallen kurz. Pünktlich zum Kindertag wurde unser Sonnensegel aufgebaut. Endlich konnten wir die Bitten der Eltern, Großeltern und Kinder erfüllen. Nun ist es sehr angenehm in der heißen Mittagshitze unter unserem Sonnensegel zu planschen. 77 Quadratmeter Sonnensegel beschatten einen Teil des Planschbeckens. Das Material ist lichtecht, UV-beständig und extrem reißfest und das Wichtigste, es werden 90 % der gefährlichen UV-Strahlung abgewiesen. So können unsere kleinsten Wasserratten mit intensivstem UV-Schutz unbeschwert im Wasser toben und rutschen und die Mutis haben auch noch ihren Sonnenschutz beim Aufpassen. Bis bald im Sommerbad Garnsdorf

Euer Schwimm-Meister **Stephan Kern**



REITEN - LÖSCHEN - BERGEN - SCHÜTZEN

90 Jahre

Freiwillige Feuerwehr

Oberlichtenau

18. Juli 2015 ab 14.00 Uhr

Alle großen und kleinen Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen zu einem erlebnisreichen Nachmittag am und im Feuerwehr-Gerätehaus der Freiwilligen Feuerwehr Oberlichtenau.

Tag der offenen Tür

- Technik zum Anfassen
- Ausstellung historischer Feuerwehrtechnik
- Vorführungen der Jugendfeuerwehr
- Besichtigung des Gerätehauses
- Rundfahrten mit dem Feuerwehrauto
- Kaffee & Kuchen, Softis ...
- Spiele für Kinder ...

RIESEN Hüpfburg, Zielspritzen...

- abends Disko mit Überraschungen

Für Speisen, Getränke und Unterhaltung ist wie immer gesorgt !!
Deftiges vom Grill und vom Fass !!!!

Ihre Feuerwehr Oberlichtenau
und der Feuerwehrverein Oberlichtenau e.V.
wünschen Ihnen viel Spaß.

Einsätze der Feuerwehren Monat Mai 2015

01.05.2015	23.09 Uhr	OF Garnsdorf B107 Baum über Straße
04.05.2015	14.02 Uhr	OF Oberlichtenau Baumstamm durch Feuer zerstört

Hübschmann
Gemeindeführer

Wir suchen Freiwillige!

Die Gemeinde Lichtenau sucht ab sofort Bewerber/innen für den Bundesfreiwilligendienst. Die Einsatzgebiete liegen vorrangig im Umweltschutz, in handwerklichen Bauhoftätigkeiten sowie in Betreuungsaufgaben in unseren Kindereinrichtungen. Die Arbeitszeiten sind flexibel zwischen 20 und 40 Stunden wöchentlich vereinbar.

Der Bundesfreiwilligendienst steht Frauen und Männern offen. Die Dauer beträgt maximal 12 Monate. Derzeit haben wir Plätze für Teilnehmer in der Altersgruppe bis 25 Jahre frei. Als Anerkennung erhalten Freiwillige ein angemessenes Taschengeld und sind sozialversichert.

Sie haben Interesse, sich als Freiwillige/r ehrenamtlich zu engagieren, dann freuen wir uns über Ihre Bewerbung. Fragen beantwortet Frau Fuchs, Tel. 037208/800-63 gern. Ihre Bewerbung senden Sie bitte an die Gemeinde Lichtenau, Auerswalder Hauptstraße 2, 09244 Lichtenau oder per Mail an post@gemeinde-lichtenau.de Kennwort: Bundesfreiwilligendienst.



Informationen aus der Bauverwaltung

Information zur Schadensbeseitigung Hochwasser 06/2013 an den Bachläufen der Gemeinde Lichtenau:

Dorfbach Auerswalde:
Planung und Bau in 2016

Dorfbach Garnsdorf:

1. Abschnitt im Bereich vom Bad Garnsdorf: Bau in 2015
2. Abschnitt von B107 bis etwa Garnsdorfer Hauptstr. Nr. 85: Planung 2015 u. Bau 2016

Dorfbach Niederlichtenau:

1. Abschnitt im Bereich der Hauptstraße 30: Planung 2015 und Bau 2016
2. Abschnitt an der Brunnenstraße: Planung 2016 und Bau 2016/2017

Ottendorfer Dorfbach im OT Ottendorf und Krumbach:

Planung 2014/2015 und Bau 2015/2016

Wichtige Information an die Bachanlieger im Ortsteil Ottendorf und Krumbach:

Im Rahmen der Schadensbeseitigung am Ottendorfer Dorfbach, wurde das Ingenieurbüro Heinrich aus Freiberg mit der Planung und das Ingenieurbüro Eckert aus Chemnitz mit dem Baugrundgutachten beauftragt. Um für die Maßnahme die wasserrechtliche

Genehmigung einzuholen, sind beide Ingenieurbüros momentan am Bach unterwegs. Wir bitten die Anwohner am Dorfbach den Mitarbeitern der Ingenieurbüros, nachdem sie sich als solche ausgewiesen haben, den Zugang auf ihre Grundstücke zu gewährleisten.

Für die anderen Ortsteile erfolgt die Bekanntgabe auf diesem Wege zu einem späteren Zeitpunkt.

Friderike Konrad

Straßensperrungen und Verkehrseinschränkungen Juli 2015

Ort	Zeitraum	Verkehrseinschränkungen	Grund
OT Auerswalde			
Geschwister-Scholl-Str. zw. H.-Nr. 14 und H.-Nr. 33 (3 Bauabschnitte)	26.05. – 02.10.2015	Vollsperrung unter Aufrechterhaltung des Anlieger- und Rettungsverkehrs	Erneuerung Trinkwasserleitung
August-Bebel-Straße im Bereich Karl-Hartig-Straße bis Sackgasse	31.08. – 18.12.2015	Verkehrseinschränkung bis Vollsperrung	Straßenbau Obere Siedlung Auerswalde 13. BA
Schillerstraße im Bereich Goethestr. bis Schulweg	31.08. – 18.12.2015	Verkehrseinschränkung bis Vollsperrung	Straßenbau Obere Siedlung Auerswalde 14. BA
OT Garnsdorf			
Garnsdorfer Hauptstraße (Brückenbauwerk über den Dorfbach Höhe H.-Nr. 85)	ab sofort	Einschränkung der Brückenbelastung auf 16 t tatsächliches Gewicht	Brückenschäden
An den Pfarrfichten (Brückenbauwerk über den Dorfbach)	11.05. – 03.07.2015	Vollsperrung – Umleitung über Behelfsbrücke (Einschränkung auf 16 t tatsächliches Gewicht)	Ersatzneubau Brückenbauwerk
OT Niederlichtenuau			
Schafgasse (Brückenbauwerk über den Dorfbach)	23.03. – 18.09.2015	Vollsperrung – Umleitung über Behelfsbrücke	Ersatzneubau Brückenbauwerk
Auenweg	bis 31.08.2015	Vollsperrung	Ersatzneubau Brücke
OT Ottendorf			
Hauptstraße in Höhe Kirche	voraussichtlich vom 18.05. – 17.07.2015	halbseitige Sperrung mit Ampelregelung	Erneuerung Uferbefestigung
Hauptstraße im Bereich Eisenbahnviadukt	09.02. – 31.10.2015	Vollsperrung – Umleitung über S200-S204-K8251-K8250	Ersatzneubau Eisenbahnviadukt
Hauptstraße (Brückenbauwerk über den Dorfbach Höhe Einmündung „Pappelweg“)	ab sofort	Einschränkung der Brückenbelastung auf 16 t tatsächliches Gewicht	Brückenschäden
Mittweidaer Straße (S200) im Bereich Einmündung Krumbacher Straße	bis auf Weiteres	halbseitige Sperrung mit Ampelregelung	Verlegung S200 Ottendorf

Andreas Graf, Bürgermeister



Informationen anderer Behörden und Verbände

Fristen für Kleinkläranlagen laufen Ende 2015 aus

Bis Ende des Jahres müssen alle öffentlichen und privaten Anlagen dem Stand der Technik entsprechen. Das Abwasser muss entweder biologisch gereinigt oder komplett auf dem Grundstück gesammelt und abgefahren werden.

Fördermittel dafür gibt es nur noch, wenn diese Anlagen bis 31.12.2015 nachweislich in Betrieb gehen. Der Auszahlungsantrag kann dann auch noch 2016 gestellt werden.

Bestehende Wasserrechte für mechanische Kleinkläranlagen bzw. abflusslose Gruben (sog. Jauchegruben) enden per Gesetz am 31.12.2015. Es ist deshalb umgehend erforderlich, dass die entsprechenden Anträge für eine Direkteinleitung ins Gewässer bei

dem zuständigen Landratsamt Mittelsachsen in Freiberg gestellt werden:

Abteilung Umwelt, Forst und Landwirtschaft
Referat Wasser
Frauensteiner Straße 43, 09599 Freiberg
Tel. 03731/799-4174
Internet: www.landkreis-mittelsachsen.de

Wenn der Ablauf Ihrer bisherigen Kläranlage oder das sog. Grauwasser (Abwasser ohne Fäkalien) in einen öffentlichen Kanal eingeleitet wird und Sie dafür auch ein Abwasserentgelt für Kanalbenutzung mit der Jahresabrechnung an den ZWA „Mittleres Erzgebirgsvorland“ Hainichen zahlen, stellen sie bitte einen Antrag auf Einleitgenehmigung an folgende Adresse:

Zweckverband
Kommunale
Wasserver-/
Abwasserentsorgung



„Mittleres Erzgebirgsvorland“
Käthe-Kollwitz-Straße 6
09661 Hainichen
Tel. 037207/64-138
Internet: www.zwa-mev.de

Nur bei einer umgehenden Antragstellung nach Vorauswahl der geplanten Kleinkläranlage kann diese Frist noch gewahrt werden.

Dirk Kunze
ZWA Hainichen

SchülerFerienTicket bekommt sachsenweite Verstärkung Zwei Tickets für ganz viel Ferienspaß – Schüler haben die Wahl zwischen der Region VMS/VVV und ganz Sachsen

Chemnitz Auch 2015 gibt es für alle daheimgebliebenen Ferienkinder und -jugendlichen wieder das beliebte **SchülerFerienTicket (SFT)**, das sich kein Schüler oder Azubi unter 21 entgehen lassen sollte.

Für **nur 18,00 EUR** können die jungen Fahrgäste sechs Ferienwochen lang im gesamten Gebiet des Verkehrsverbundes Mittelsachsen (VMS) und des Verkehrsverbundes Vogtland (VVV) unterwegs sein!

Vom 11. Juli bis zum 23. August 2015 gilt dieses Ticket rund um die Uhr. Nutzen können es alle Schüler und Auszubildende bis zum 21. Geburtstag, Legitimation ist ein gültiger Lichtbildausweis, wie z. B. der Schülerausweis, eine gültige VMS-Kundenkarte oder eine Bescheinigung der Schule in Verbindung mit dem Personalausweis.

Fahren kann man mit dem SFT in allen Straßenbahnen, Bussen, Nahverkehrszügen der

Eisenbahnen und alternativen Bedienformen wie Anruflinien- und Anrufsammeltaxis der Verkehrsunternehmen des Verkehrsverbundes Mittelsachsen und des Verkehrsverbundes Vogtland. Weiterhin auf der Regionalbuslinie 400 bis Dresden, auf der Regionalbuslinie V 4 bis Zeulenroda, auf der Regionalbuslinie 171 bis Seelingstädt, auf der gesamten Regionalbuslinie 901 sowie auf den Regionalbuslinien V 21 und V 44 bis Hof.

Neues FerienTicket Sachsen fährt auf fünf Verbünde ab

Neben dem SchülerFerienTicket für die Region gibt es ab diesem Sommer erstmals das **FerienTicketSachsen**.

Es kostet **28,00 EUR** und gilt in den fünf sächsischen Verkehrsverbänden VMS, VVV, Verkehrsverbund Oberelbe (VVO) mit Dresden, Mitteldeutscher Verkehrsverbund (MDV) mit Leipzig und Halle sowie Zweck-

verband Verkehrsverbund Oberlausitz-Niederschlesien (ZVON). Das Ticket gilt täglich, von Montag bis Freitag allerdings nicht von 04.00 bis 08.00 Uhr.

Dr. Harald Neuhaus, Geschäftsführer des VMS, freut sich über das neue Angebot: „Unter Federführung des Verkehrsverbundes Mittelsachsen (VMS) ist es gelungen, die verschiedenen tariflichen Anforderungen zwischen den Partnern erfolgreich abzustimmen. Ich kann den jungen Sachsen und auch Gästen im Freistaat nur schöne, mobile Ferien mit Bus und Bahn wünschen!“ Genügend Ziele finden sich.

alle Infos unter: sft.vms.de

Kaufen kann man die Tickets bei den Fahrern sowie in den Servicebüros der Verkehrsunternehmen im VMS und ab 14. Juni 2015 auch an den Fahrscheinautomaten der Deutschen Bahn.

Tag der Regionen 2015 – Anmeldung ab sofort möglich!

Bereits zum 17. Mal findet in diesem Jahr der bundesweite Aktionstag „Tag der Regionen“ statt. Am Erntedanksonntag (**4. Oktober 2015**) bzw. in dem Aktionszeitraum vom **25. September bis 11. Oktober 2015** wird Werbung für die Stärken der Region gemacht. Auf unterhaltsame Weise sollen dabei die Chancen regionaler Wirtschaftskreisläufe ins öffentliche Bewusstsein gerückt werden.

Die Beteiligungsmöglichkeiten sind vielfältig. Die Themen reichen von Landwirtschaft, Lebensmittel, Handwerk und Energie über Naherholung, Gastronomie und nachhaltigen Tourismus bis hin zu sozialer Nähe. So sind z.B. Feste, Märkte, Exkursionen, Betriebsführungen und Diskussionsrunden möglich.

Nutzen auch Sie den Aktionstag, um auf Ihre regionalen Produkte, regionalen Dienstleistungen bzw. Ihr regionales Engagement aufmerksam zu machen!

Melden Sie Ihre Aktion kostenlos bis zum 30. Juni 2015 bei:

Sächsisches Landeskuratorium Ländlicher Raum e.V.

Ansprechpartnerin: Nadja Huth
Eisenstraße 7
09456 Mildenaue
Tel.: 03733 5005916
Fax: 03733 678955
E-Mail: nadja.huth@slk-miltitz.de

Neben der Bereitstellung von Materialien – wie z.B. Plakaten – erfolgt u. a. eine gebün-

deltete Darstellung der Aktionen im sächsischen Veranstaltungsheft sowie im Internet.

Der Tag der Regionen in Sachsen wird koordiniert und öffentlichkeitswirksam nach außen getragen durch das Sächsische Landeskuratorium Ländlicher Raum e.V. (SLK) sowie seinen Kooperationspartner Christlich-Soziales Bildungswerk Sachsen e.V. (CSB) mit Unterstützung durch das Sächsische Staatsministerium für Umwelt und Landwirtschaft.

Schirmherr des Tag der Regionen in Sachsen ist Staatsminister Thomas Schmidt.

Weitere Informationen sind im Internet unter www.tagderregionen-sachsen.de erhältlich.

Semesterbeginn an der Volkshochschule



Mit attraktiven, vielseitigen und neuen Kursangeboten in den Bereichen Gesundheit, Kultur, Beruf/Computeranwendungen, Sprachen und Gesellschaft startet die Volkshochschule Mittelsachsen in das neue Herbst-/Wintersemester 2015/16.

Das aktuelle Veranstaltungsprogramm ist in Kürze online unter www.vhs-mittelsachsen.de einzusehen. Die Programmhefte erhalten Sie ab Juli in allen Stadt- und Gemeindeverwaltungen sowie anderen öffentlichen Institutionen. Anmeldungen zu den Kursen nehmen wir auch gern telefonisch in der Geschäftsstelle in Mittweida entgegen.

Heinrich-Heine-Straße 39, 09648 Mittweida, Tel.: 03727/2612, Fax: 03727/602701

Evelyn Zosel, Geschäftsstelle Mittweida

Vermehrtes, massives Auftreten der Sitka-Fichtenlaus im Kreisgebiet

In Folge des milden Winters und der lang anhaltenden Trockenperiode seit dem Winter ist es zu einem vermehrten und in Teilregionen des Landkreises massiven Auftreten der Sitka-Fichtenlaus gekommen. Der grüne oder schmutzig-grün gefärbte Schaderreger mit den auffälligen roten Augen hält sich vor allem in lichtgeschützten Bereichen auf. Weitere Infos zur Laus unter: <http://www.sachberichte.de/berichte/sitkafichtenlaus.php>

Da in der Regel eine wirksame Bekämpfung zum jetzigen Zeitpunkt nicht mehr möglich und sinnvoll ist, kann der Befall zum Absterben der Bäume führen. Eine **Beseitigung dieser abgestorbenen Bäume** ist jedoch nur unter Beachtung der Vorgaben des Bundesnaturschutzgesetzes möglich, das heißt **in der Zeit vom 01. Oktober bis Ende Februar**. Ausnahmen sind hier nur in den Fällen nach Paragraph 39 des Gesetzes möglich, wie Verkehrssicherheit.

Die Erteilung einer Befreiung nach dem Paragraphen 67 des Bundesnaturschutzgesetzes von den Verbotsvorgaben wird mangels Nachweis der dazu erforderlichen Voraussetzungen in der Regel nicht möglich sein.

Zur Vermeidung kostenpflichtiger Ablehnungen diesbezüglicher Anträge bittet das Landratsamt Mittelsachsen, Referat Naturschutz und Landwirtschaft, auf deren Beantragung zu verzichten. Das Gesetz zum Nachlesen unter: http://www.gesetze-im-internet.de/bnatschg_2009/

Landratsamt Mittelsachsen
Abteilung Umwelt, Forst und Landwirtschaft
Referat Naturschutz und Landwirtschaft
Leipziger Straße 4
09599 Freiberg
Tel.: 03731/7994144
Fax: 03731/7994086



Termine, Öffnungszeiten, wichtige Rufnummern

Die nächste Gemeinderatssitzung findet am **Montag, dem 06.07.2015**, im Ratssaal der Gemeinde Lichtenau, Auerswalder Hauptstraße 2 um 19.00 Uhr statt. Die Tagesordnung zu den Sitzungen des Gemeinderates werden nach unserer Bekanntmachungssatzung an der Anschlagtafel OT Auerswalde, Auerswalder Hauptstraße 2 (Rathaus) und an der Anschlagtafel OT Ottendorf, Schulstraße 15 (Zur Amtsstube) ausgehängt und zusätzlich werden die Tagesordnungen auch auf unserer Homepage www.gemeinde-lichtenau.de unter der Rubrik „Rathaus, Bürgermeister & Gemeinderat“ veröffentlicht.

Sprechzeiten des Bürgermeisters Andreas Graf:

nach telefonischer Vereinbarung von Ort und Zeit unter 037208/80069

Gemeindeverwaltung im **Rathaus Lichtenau**, Auerswalder Hauptstraße 2 in 09244 Lichtenau – Telefon (auch bei Hochwasserfragen): 037208/80010

Fax: 037208/80055

E-Mail: post@gemeinde-lichtenau.de

Internet: www.gemeinde-lichtenau.de

Öffnungszeiten:

Montag: 13.00 – 16.00 Uhr

Dienstag: 9.00 – 12.00 Uhr und

13.00 – 18.00 Uhr

Mittwoch: geschlossen

Donnerstag: 13.00 – 16.00 Uhr

Freitag: 9.00 – 12.00 Uhr

Sprechzeit der Friedensrichter – Herr Peter Wirth oder Herr Andreas Schröcke: regelmäßig am ersten Dienstag des Monats, 15.30 – 18.00 Uhr, im Rathaus Lichtenau (Erdgeschoss Zimmer 1.07)
Dienstag, den 07.07.2015

Erweiterte Öffnungszeiten:

Bücherei – Oberlichtenau

Bahnhofstraße 9 (Villa)

dienstags von 10 – 17 Uhr geöffnet
(Telefon-Nr.: 037208/884167)

DRK Kinder- und Jugendtreff

Auerswalder Str. 8, Tel.-Nr.: 037208/884481

Montag: geschlossen

Di. – Do.: 13.00 Uhr – 19.30 Uhr

Freitag: 13.00 Uhr – 21.30 Uhr

Jeden 1. und 3. Samstag im Monat:
13.00 Uhr – 19.30 Uhr

Wichtige Rufnummern:

Polizei – Notruf 110

Feuerwehr, Rettungsdienst – Notruf 112

Krankentransport Telefon: 03731/19 222

FAX Leitstelle Freiberg 03731/ 32 225
(auch für Gehörlose)

E-Mail Leitstelle Freiberg

rettungsleitstelle@landkreis-mittelsachsen.de

Havarie Trinkwasser/ Abwasser

ZWA Hainichen

Tel.: 0151/12 644 995, www.zwa-mev.de

Trinkwasser RZV Lugau/ Glauchau

Tel.: 03763/405-405, www.rzv-glauchau.de

Havarie Elektroenergie envia – Notdienst

Tel.: 08002305070, www.enviam.de

Havarie Erdgas Eins Energie in Sachsen

Tel.: 0371/451444, www.eins-energie.de

Polizeirevier Mittweida

Tel.: 03727/980-100

Hochwasserinformationen

www.hochwasserzentrum.sachsen.de

www.smul.sachsen.de/fulg

Informationen zum Hochwasserschutz an der Zschopau:

<http://www.ps-frankenber.de>

Sprachansage Hochwasserwarnungen

Information Tel.: 0351/8928261

Messwertansage im Landeshochwasser-

zentrum Tel.: 0351/8928260

MDR-Videotext ab Seite 530

Information Aktuelle Wasserstände

Landkreis Mittelsachsen

(auch bei Hochwasserfragen)

Tel.: 03731/799-0

www.landkreis-mittelsachsen.de

Waldbrandwarnungen:

www.landkreis-mittelsachsen.de Aktuelles

→ Waldbrandwarnstufen

www.smul.sachsen.de/sbs/

→ aktuelle Waldbrandgefährdung

→ Liste der Warnstufen

www.gemeinde-lichtenau.de

→ aktuelle Waldbrandstufen und an den

amtlichen Bekanntmachungstafeln

OT Auerswalde, Auerswalder Hauptstraße 2

(Rathaus) und an der Anschlagtafel OT

Ottendorf, Schulstraße 15

Sprechtag – IHK Chemnitz

Region Mittelsachsen

TechnologiePark Mittweida GmbH,

Leipziger Str. 27, 09648 Mittweida

Raum B 101

Termine: jeden Dienstag einer geraden

Kalenderwoche, 13.00 – 16.30 Uhr

Ihr Ansprechpartner:

Christopher Runne, Tel.: 03731/79865-5300

Terminvereinbarungen sind vorteilhaft!

Sprechzeiten der Bürgerpolizisten

Die gemeinsam für Lichtenau und Frankenberg tätigen Bürgerpolizisten haben feste Sprechzeiten:

In **Lichtenau** sind die Bürgerpolizisten jeden

2. Dienstag im Monat im Rathaus, Auerswal-

der Hauptstraße 2; Zi. 1.07 16.00 Uhr bis

18.00 Uhr persönlich erreichbar.

Jeden 1. und 3. Dienstag im Monat, 15.00

Uhr bis 17.00 Uhr, Humboldtstraße 28 in

Frankenberg. Im Polizeiposten Humboldt-

straße 28 Frankenberg werden Anliegen der

Bürger persönlich entgegenommen.

Auch Anzeigen können erstattet werden.

Termine können auch telefonisch unter

037206/5431 vereinbart werden.

Redaktionsschluss für das nächste Amtsblatt:

Freitag, 17.07.2015, 12.00 Uhr im

Rathaus Lichtenau (Erdgeschoss Zi. 1.08)

Martin Lohse, Referent



Veranstaltungen im Juli 2015

Fr., 03.07.2015 – So., 05.07.2015

27. Internationales Krumbacher Motorrad-Camp

Ort: Motorradwiese Krumbach, Fabrikstraße

Das Motorradfahrer Festival

So., 05.07.2015 9.30 Uhr

Blasmusik in Merzdorf

Ort: Martinstraße 72, 09244 Lichtenau

Musikalischer Frühschoppen

So., 05.07.2015 11.00 Uhr

2. Lichtenauer Girls-Cup

Ort: Turnhalle an der Oberschule, Bahnhofstraße 11

Sa., 18.07.2015 14.00 Uhr

Tag der offenen Tür – 90 Jahre Feuerwehr Oberlichtenau

Ort: Gerätehaus Oberlichtenau, Bahnhofstraße 20, 09244 Lichtenau

Noch mehr Veranstaltungen finden Sie im Internet auf www.gemeinde-lichtenau.de.

Gern können Sie Ihr Fest, Ihren Vortrag und Ihre Ausstellung online eintragen.

Wir gratulierten



Günter und Edeltraud Uhlemann
zum 60. Hochzeitstag



Margarete Schirmer
zum 91. Geburtstag



Erna Richter
zum 85. Geburtstag

Fotos: Gert Eidam

Gratulationen

Zur Goldenen Hochzeit gratulieren wir

am 9. Juli Ullrich und Erika Becker aus dem Ortsteil Ottendorf
am 10. Juli Peter und Elke Löbig aus dem Ortsteil Niederlichtenau
am 17. Juli Harald und Erika Rößger aus dem Ortsteil Auerswalde

Zum 60. Ehejubiläum gratulieren wir

am 4. Juli Günter und Dorothea Wiedemann aus dem Ortsteil Auerswalde
am 26. Juli Hermann und Ursula Tröller aus dem Ortsteil Niederlichtenau
am 30. Juli Wolfgang und Christa Reinhold aus dem Ortsteil Niederlichtenau sowie
Horst und Maria Skopp aus dem Ortsteil Oberlichtenau

Wir wünschen alles Gute und viele glückliche Ehejahre.

*Die Mitglieder des Gemeinderates, die Mitarbeiter der Gemeindeverwaltung
und Ihr Bürgermeister Andreas Graf*

Wir gratulieren den Jubilaren unserer Gemeinde Lichtenau

aus dem Ortsteil Auerswalde

Werner	Türpe	am	03.07.2015	zu	89 Jahren
Werner	Fritzsch	am	03.07.2015	zu	88 Jahren
Helmut	Engelmann	am	22.07.2015	zu	86 Jahren
Achim	Fritzsche	am	09.07.2015	zu	86 Jahren
Felix	Nietzpon	am	21.07.2015	zu	86 Jahren
Dr. Edmund	Schmidt	am	13.07.2015	zu	86 Jahren
Helga	Kraushaar	am	14.07.2015	zu	84 Jahren
Egon	Triemer	am	08.07.2015	zu	84 Jahren
Karl	Mitzscherling	am	03.07.2015	zu	83 Jahren
Manfred	Nestler	am	18.07.2015	zu	82 Jahren
Inge	Oelschlägel	am	01.07.2015	zu	81 Jahren
Gisela	Hunger	am	04.07.2015	zu	80 Jahren
Heinz	Seidler	am	25.07.2015	zu	80 Jahren
Christa	Wedler	am	07.07.2015	zu	80 Jahren
Maria	Fensl	am	12.07.2015	zu	79 Jahren
Jürgen	Friebel	am	21.07.2015	zu	78 Jahren
Inge	Gränitz	am	03.07.2015	zu	78 Jahren
Johanna	Herfter	am	04.07.2015	zu	78 Jahren
Christian	Metzner	am	13.07.2015	zu	78 Jahren
Elfriede	Fensl	am	24.07.2015	zu	77 Jahren
Gerhard	Großer	am	03.07.2015	zu	77 Jahren
Gerhard	Müller	am	21.07.2015	zu	77 Jahren
Karlheinz	Willisch	am	22.07.2015	zu	75 Jahren
Sabine	Bader	am	21.07.2015	zu	74 Jahren
Monika	Böhme	am	03.07.2015	zu	74 Jahren
Maria	Colditz	am	18.07.2015	zu	73 Jahren
Joachim	Löbel	am	28.07.2015	zu	73 Jahren
Lothar	Schreiter	am	13.07.2015	zu	73 Jahren
Helga	Stolle	am	12.07.2015	zu	73 Jahren
Hannelore	Drobeck	am	28.07.2015	zu	72 Jahren
Ingrid	Hempel	am	22.07.2015	zu	71 Jahren
Heidi	Reinhardt	am	13.07.2015	zu	71 Jahren
Michael	Hantzsich	am	04.07.2015	zu	70 Jahren
Monika	Scheibner	am	08.07.2015	zu	70 Jahren
Roland	Stephinger	am	13.07.2015	zu	70 Jahren
Reiner	Wugk	am	16.07.2015	zu	70 Jahren

aus dem Ortsteil Biensdorf

Gerhard Sachse am 09.07.2015 zu 86 Jahren

aus dem Ortsteil Garnsdorf

Ilse	Wünsch	am	29.07.2015	zu	89 Jahren
Liane	Damerow	am	01.07.2015	zu	82 Jahren
Günter	Teichmann	am	20.07.2015	zu	80 Jahren
Wolfgang	Gluthmann	am	15.07.2015	zu	79 Jahren
Manfred	Siebeck	am	14.07.2015	zu	78 Jahren
Monika	Flemming	am	06.07.2015	zu	75 Jahren
Gerhard	Polster	am	20.07.2015	zu	73 Jahren
Herbert	Grünheid	am	27.07.2015	zu	72 Jahren

aus dem Ortsteil Krumbach

Wolfram	Anton	am	15.07.2015	zu	71 Jahren
Hildegard	Handrick	am	31.07.2015	zu	70 Jahren

aus dem Ortsteil Merzdorf

Helmut	Thümer	am	17.07.2015	zu	82 Jahren
Rudolf	Sperber	am	17.07.2015	zu	71 Jahren

aus dem Ortsteil Niederlichtenau

Gerda	Schuster	am	27.07.2015	zu	82 Jahren
Irmgard	Hübner	am	22.07.2015	zu	81 Jahren
Christa	Sengpiel	am	15.07.2015	zu	81 Jahren
Ursula	Förster	am	17.07.2015	zu	80 Jahren
Traude	Schmalfuß	am	05.07.2015	zu	78 Jahren

aus dem Ortsteil Oberlichtenau

Elsbeth	Grünert	am	24.07.2015	zu	95 Jahren
Erika	Mayer	am	09.07.2015	zu	84 Jahren
Maria	Skopp	am	16.07.2015	zu	83 Jahren
Rolf	Beier	am	27.07.2015	zu	81 Jahren
Renate	Richter	am	03.07.2015	zu	80 Jahren
Christa	Boldt	am	25.07.2015	zu	79 Jahren
Johann	Stark	am	26.07.2015	zu	79 Jahren
Claus	Petermann	am	31.07.2015	zu	78 Jahren
Rolf	Papistok	am	08.07.2015	zu	76 Jahren
Helga	Elischer	am	13.07.2015	zu	75 Jahren
Hans-Peter	Roch	am	13.07.2015	zu	75 Jahren
Rolf	Eichler	am	28.07.2015	zu	73 Jahren
Hans-Dietrich	Quast	am	14.07.2015	zu	72 Jahren
Reiner	Aurich	am	07.07.2015	zu	70 Jahren

aus dem Ortsteil Ottendorf

Karl	Selbmann	am	17.07.2015	zu	89 Jahren
Ruth	Richter	am	11.07.2015	zu	83 Jahren
Brunhilde	Irmscher	am	07.07.2015	zu	82 Jahren
Gertrud	Pönicker	am	30.07.2015	zu	82 Jahren
Werner	Rothe	am	19.07.2015	zu	75 Jahren
Ingrid	Stör	am	25.07.2015	zu	75 Jahren
Siegfried	Kertzsch	am	25.07.2015	zu	74 Jahren
Karin	Preuße	am	10.07.2015	zu	74 Jahren
Renate	Steger	am	05.07.2015	zu	74 Jahren
Dieter	Stör	am	29.07.2015	zu	73 Jahren
Erika	Hoppe	am	29.07.2015	zu	71 Jahren
Marga	Kuphal	am	21.07.2015	zu	71 Jahren

Wir gratulieren ab 70 Jahren zum Geburtstag und würdigen Ehejubiläen nach 50, 60, 65 und 70 Jahren.

Sie wurden nicht oder nicht richtig genannt?

Dann schreiben Sie uns: Gemeinde Lichtenau, Auerswalder Hauptstraße 2, 09244 Lichtenau.

Auf Wunsch holen wir gern die Gratulation zu Ihrem Jubiläum im Amtsblatt nach.

Herausgeber: Gemeinde Lichtenau, Auerswalder Hauptstraße 2, Tel.: (03 72 08) 8 00 10, Fax: (03 72 08) 8 00 55
E-Mail: post@gemeinde-lichtenau.de, www.gemeinde-lichtenau.de

Verantwortlich für den Inhalt: amtlicher Teil: Andreas Graf, Bürgermeister
nichtamtlicher Teil: die Redaktion

Verantwortlich für Anzeigen/Design/Druck: C. G. Roßberg, Gewerbering 11, 09669 Frankenberg/Sa., Tel.: (03 72 06) 33 10, Fax: 20 93
E-Mail: anzeigen@rossberg.de

Verantwortlich für die Verteilung: VBS Logistik GmbH, Tel.: 03 71 / 3 55 99 12 02

IMPRESSUM



Weitere Informationen

Ihre Fahrbibliothek kommt

OT Auerswalde

Auerswalder Hauptstraße 221,
gegenüber Rittergut
montags 15.45 – 17.15 Uhr
13.07.

OT Krumbach

An der Feuerwache
Dorfstraße 13
mittwochs 15.45 – 17.00 Uhr
22.07.

OT Ottendorf

Achtung: wegen Bauarbeiten finden Sie die Fahrbibliothek ersatzweise auf dem Gelände der Landwirtschaftsgenossenschaft, Am Bahnhof 21
mittwochs 13.30 – 15.30 Uhr
22.07.

Kontakt: Kreis- und Fahrbibliothek Mittweida, Falkenauer Straße 15, 09661 Hainichen,
Telefon: 03 72 07 - 99320, Telefax: 03 72 07 - 99322, Handy Bus: 01 70 - 761 89 61, E-Mail: fahrbibliothek@web.de



Buchempfehlungen der Bücherei in Oberlichtenau

Charlotte Link

Im Tal des Fuchses

„Ein sonniger Augusttag, ein einsam gelegener Parkplatz zwischen Wiesen und Feldern. Vanessa Willard wartet auf ihren Mann, der noch eine Runde mit dem Hund dreht. In Gedanken versunken, bemerkt sie das Auto nicht, das sich nähert. Als sie ein unheimliches Gefühl beschleicht, ist es schon zu spät: Ein Fremder taucht auf, überwältigt, betäubt und verschleppt sie. In einer Kiste gesperrt, wird sie in einer Höhle versteckt, ausgestattet mit Wasser und Nahrung für eine Woche. Doch noch ehe der Täter seine Lösegeldforderung an ihren Mann stellen kann, wird er wegen eines anderen Deliktes verhaftet. Und überlässt Vanessa ihrem Schicksal ...“

Hera Lind

Drachenkinder

„Als Sybille Schehage während einer Reise nach Tunesien das Elend der Menschen sieht, macht es Klick in ihrem Herzen: Sie will helfen. Ihr Einsatz führt sie nach Afghanistan, wo sie den kriegsverletzten Dadgul kennenlernt. Sie lässt ihn in Deutschland behandeln und bei ihrer Familie wohnen. Erst nach Jahren kann Dadgul in sein zerstörtes Dorf Katachel zurückkehren und mit Sybilles Hilfe Schulen und Straßen bauen. Doch dann wird aus Dadgul ihr ärgster Feind. Und Sybille muss um ihre Reputation, um ihr Leben kämpfen.“

Martina Ranft und Jana Schrammel

Nichtamtliche Mitteilungen



Jugend, Schule, Kindertagesstätten

Erfolgreiche Spendenaktion „Ein Zelt für Nepal“ der Grundschule Niederlichtenau

Am 25. April wurde die Himalaya-Republik Nepal von einem schweren Erdbeben erschüttert, bei dem tausende Kinder mit ihren Familien ihr Obdach verloren und jahrhundertalte Weltkulturerbestätten zerstört wurden. Die Bilder im Fernsehen machen betroffen und zeigen nur einen kleinen Teil der großen Not. Die Kinder der Klasse 2 der Grundschule Niederlichtenau wollen den Kindern in Nepal helfen. Sie sammeln Spenden für den Verein **Kinderhilfe Nepal e.V.**

Für die Aktion wurde eine große Wandzeitung mit Bildern, Texten und dem Spendenaufruf gebastelt. Mit viel Einsatz sammelten die Kinder in Eigeninitiative mit selbstgestalteten Spendenbüchsen in Niederlichtenau und Merzdorf sowie im Schulhort insgesamt fast 160 Euro.



Außerdem wurden kurzfristig 2 Kuchenbasare in der Schule organisiert. Deren Erlös von 119,80 Euro konnte sich sehen lassen.

Am 11.06.2015 präsentierten die Kinder stolz dem Bürgermeister Herrn Andreas Graf das Ergebnis der Spendenaktion. Insgesamt spendeten Kinder, Eltern, Lehrer, Erzieher und viele, viele weitere Unterstützer in 6 Wochen **1.010,14 Euro**. Damit können jetzt dringend benötigte Zelte und Hilfsmittel gekauft werden. So bekommen die Menschen wieder ein Zuhause und können sich vor den sinnflutartigen Regenfällen des Monsuns schützen.

Der Verein Kinderhilfe Nepal e.V. unterstützt schon viele Jahre Schulen in entlegenen Bergregionen und fördert die individuelle Ausbildung junger Menschen durch private Spenden und Patenschaften. Die Spenden werden ohne Abzüge für Verwaltungs- oder Flugkosten direkt an die Kinder in dem Dorf Phujel im Gorkha-Gebiet, dem Epizentrum des Bebens, gegeben. Alle Mitglieder arbeiten ehrenamtlich. Weitere Info's gibt es unter www.kinderhilfe-nepal.org oder bei facebook unter [kinderhilfenepalev](https://www.facebook.com/kinderhilfenepalev).

Der Verein ist für jede Unterstützung dankbar. Spendengelder werden dringender denn je benötigt. Wenn auch Sie spenden wollen, können sie es direkt unter:

Kinderhilfe Nepal e.V.
IBAN: DE 4482 0550 0000 8500 7269, BIC: HELADEF1KXF

Vielen Dank.

Ein großes Dankeschön geht an die Kinder der Klasse 2 der GS Niederlichtenau für ihr Engagement. Wir Eltern sind sehr stolz auf Euch. Auch an die Klassenlehrerin geht ein großer Dank für die Organisation der Spendenaktion.

i.A. **Kathrin Kunze** (auch Foto)

Toller Gewinn der Klasse 1 in der Grundschule Ottendorf



Als Mutti eines Erstklässlers ist man immer auf der Suche nach dem richtigen Buch zum Lesen lernen. Deshalb bin ich auf den Miltenberger Verlag gestoßen. Dort gibt es kleine Bücher mit Silbentrennung, welche das Lernen erleichtern. Die erste Bestellung flatterte schnell ins Haus und war bald ausgelesen. Nun musste Nachschub her. Dabei stieß ich auf den Wettbewerb „Schreibe deine eigene Stark-mach-Geschichte“ und gewinne tolle Preise.

Da fragte ich unseren Lennox, ob er mitmachen möchte. Der große Ansporn für ihn waren natürlich die Gewinne für die gesamte Klasse – vielleicht aber auch, eines der tollen Bücher für sich zu erobern.

Also druckte ich gleich das Anmeldeformular aus und gab es ihm mit in die Schule. Nur mit den Daten der Grundschule durften wir teilnehmen. Außerdem machte ich den Vorschlag, möglichst viele Kinder mit ins Schreibboot zu nehmen. Frau Schott war sofort begeistert und berichtete es ihren

Schützlingen. So ging an alle Eltern die Kopie mit den Ausschreibungsbedingungen mit nach Hause. Jetzt mussten die Kinder nur noch ihre Stark-mach-Geschichten zu Papier bringen und dabei auch ihrer Fantasie freien Lauf lassen. Natürlich brauchten sie dabei noch Hilfe, denn zu diesem Zeitpunkt waren noch nicht alle Buchstaben eingeführt. In den Ferien gab es dann genügend Zeit, um den Abgabetermin einzuhalten. Außerdem war es eine freiwillige Aufgabe. Die mitgebrachten Geschichten wurden von der Klassenlehrerin laut vorgelesen. Das animierte die Kinder außerdem und so wurden es von Tag zu Tag mehr Beiträge. Es waren tolle Geschichten mit eigenen Erlebnissen und Gefühlen.

Nach der termingerechten Abgabe hieß es dann nur noch: Daumen drücken.

In der letzten Woche erhielt ich nun über meinen Sohn Lennox die stolze Nachricht, dass unsere Klasse den 6. von 10. ausgeschriebenen Preisen gewonnen hat. Das be-

deutet 100,00 EUR für unsere Klassenkasse.

Zwei unserer Geschichten wurden sogar zur Veröffentlichung freigegeben. Ich konnte es gar nicht fassen, denn es gab insgesamt über 1.800 Einsendungen!

Wir können auf unsere Kinder und die sie unterstützenden Erwachsenen sehr stolz sein. Nun wird sich sicherlich etwas Schönes finden, um den Gewinn einzulösen. Außerdem steht im nächsten Jahr unsere erste Schullandheimfahrt auf dem Programm.

Für alle, die die Stark-mach-Geschichten kennenlernen möchten, kann ich auf die Internetseite www.stark-mach-geschichten.de verweisen.

Sie handeln von Kindern, die zu Hause oder in der Schule ein Problem haben und dieses erfolgreich lösen können.

Beate Franz

Kinderfest in der Grundschule Niederlichtenau

Am Montag, dem 1. Juni, trafen sich alle Kinder wie immer 7.30 Uhr in der Schule. Um 8.00 Uhr startete ein großes Kinderfest auf dem Schulgelände. Alle konnten verschiedene Stationen besuchen. Da war z.B. die Hüpfburg, das hat wirklich großen Spaß gemacht.

Weitere Stationen waren: Kinderschminken, Wassertransport, Sackhüpfen, Dosenwerfen, Leitergolf, eine Kleiderstaffel und das Gummistiefelweitwerfen. Die Lehrer und Erzieher haben uns bei den Stationen begleitet. Schade, dass man an jede Station nur einmal gehen konnte. Im Speiseraum konnten sich alle etwas zu trinken holen und sogar Zuckerwatte naschen.

Dann riefen die Lehrer alle Kinder zusammen und wir gingen zur Turnhalle. Dort erwartete uns eine tolle Zaubershow. Damit ging unsere Kindertagsfeier zu Ende. Wir möchten nochmals allen Lehrern, Erziehern und den vielen fleißigen Helfern Danke für den schönen Tag sagen.

Michelle Runge, Klasse 4



DRK Kinder- und Jugendtreff Oberlichtenau

Auerswalder Straße 8 · 09244 Lichtenau OT Oberlichtenau
Tel.: 037208 884481

Endlich ist es wieder soweit, die Ferien beginnen bald und das Programm für diese steht fest. Erstmals in diesem Jahr werden wir am Anfang und am Ende der Sommerferien die allseits beliebte Clubübernachtung durchführen. Außerdem sind Höhepunkte wie Go-Kart, Grillfete, Kochnachmittage und weitere Aktionen geplant. Ein Tageshighlight wird wie in jedem Jahr nur für unseren Clubrat bestimmt sein. Daten, Preise und Modalitäten erfährt ihr wie immer im Club. Infolge von Urlaub und Änderung von Dienstverhältnissen einzelner Mitarbeiter, stoßen wir allerdings in diesem Jahr an unsere Grenzen, betreffend die Aufrechterhaltung der gewohnten Ferienöffnungszeiten. Nach Absprache mit dem Clubrat und auf Wunsch der Klientel haben wir uns trotzdem dazu entschlossen, die Einrichtung auf Wunsch schon frühmorgens um 10.00 Uhr zu öffnen.

Die Schließzeiten, auch am langen Freitag, bleiben davon unberührt. Ein großer Dank geht in diesem Zusammenhang an unsere Mitarbeiterinnen Ramona und Danni, deren Engagement seit Jahren weit über das geforderte Maß hinaus gegeben ist. Nicht zuletzt durch ihren Einsatz gelingt es uns täglich, Qualität und Quantität unserer sozialpädagogischen Arbeit konstant zu gewährleisten.

Kommt gut durch den Sommer.

*Unser Team,
Praktikant Lucas
und Mitglieder des
Clubrates*

Thilo Rasch



Sportlicher Kindertag in der Kita „Rappelkiste“

Bereits am 27.5.2015 wurde in der Kita „Rappelkiste“ der Kindertag gefeiert – sportlich ging es am Vormittag in der Turnhalle der Grundschule los. Die Kinder im Alter von 3 bis 6 Jahren begrüßten den Kreissportbund Mittelsachsen und Flizzy, die Sportmaus. Alle hatten viel Freude und konnten ihr Können beim Werfen, Springen, Rennen oder Balancieren unter Beweis stellen. Am Ende hielten die Kinder – mit großem Stolz – das sächsische Kindersportabzeichen in der Hand.

Auch am Nachmittag stand die Bewegung noch einmal im Mittelpunkt - beim Familiensportfest auf dem Sportplatz stand der Spaß im Vordergrund. Gemeinsam mit den Elternvertretern organisierten die Erzieherinnen einen tollen Nachmittag.

Zusammen mit dem Papa und/oder der Mama sammelten die Kinder Punkte beim Schubkarrenrennen, Dosenwerfen, Sackhüpfen, Weitspringen oder Eierlaufen. Beim abschließenden Hindernislauf zeigten alle

Kinder noch einmal wie schnell sie schon sind und unter großem Applaus der Eltern bekamen alle eine Medaille überreicht. Am späten Nachmittag fand der sportliche Tag einen gemütlichen Ausklang und nicht nur die Kinder gingen anschließend erschöpft aber glücklich nach Hause. Dieser tolle Tag wird allen noch lange in Erinnerung bleiben!

Christina Schiwiek, Elternvertreterin



HURRA!

Nun ist es endlich soweit und das Schuljahr ist so gut wie vorbei.
Noch ein paar Tage und dann gibt es wieder die lang ersehnte Pause.

Wir blicken auf ein erfolgreiches und schönes Schuljahr zurück, auf viele tolle Erlebnisse und Projekte. Auch erinnern wir uns gerne an die vielen Workshops an Schulen, welche dieses Jahr wieder durchgeführt und sehr gut angenommen wurden.

Allen Schul-Absolventen gratulieren wir und wünschen Euch einen guten Start in Eure Zukunft.

ICAFF in den Ferien

Wer viel leistet sollte auch Pausen machen. Unsere Auszeit geht zu Ende, damit Eure schulische Pause im Juli, mit vielen coolen Aktionen, Projekten und Erlebnissen starten kann.

Für die Zeit in den Sommerferien haben wir uns wieder viele tolle Sachen einfallen lassen und freuen uns darauf, diese gemeinsam mit Euch umzusetzen. Vor allem wollen wir im Sommer in der Natur sein und den Sonnenschein genießen. Ob beim Paddeln an der Talsperre Kriebstein, bei Ausflügen mit dem Rad, oder bei sportlichen Angeboten, stehen der gemeinsame Spaß und die tolle Erlebnisse in der Gruppe im Vordergrund.

Weitere Highlights werden ein Ausflug an den Stausee Rabenstein und zum Abschluss eine Übernachtung in Zelten sein. Allen Besuchern, die in den Ferien speziell mit Medien arbeiten möchten, sei besonders die 5. Ferienwoche ans Herz gelegt. Da wollen wir uns besonders mit dem Thema Fotografie beschäftigen und verschiedene Aktionen dazu durchführen.

Genauere Details zu unserem Ferienangebot findet Ihr ab Anfang Juli auf unserer Facebookseite: <https://www.facebook.com/icafflichtenau> oder auf unserer Homepage: www.icaff.de

Uwe Straßberger, Sozialarbeiter ICAFF

1. KONTAKT- SPENDENLAUF

„GEMEINSAM FÜR UNSERE NÄCHSTE GENERATION“

Samstag, 5. September 2015

Es sind nur noch 8 Wochen bis zum „1. KONTAKT- Spendenlauf“ und die Vorbereitungen laufen bereits auf Hochtouren. Unsere ICAFF – Besucher und Mitarbeiter sind hochmotiviert und schon jetzt fit für den großen Lauf.

Noch haben aber auch Sie die Möglichkeit mit zu laufen. Bis 2. September können Sie sich anmelden oder Ihre Bereitschaft zur Unterstützung der Läufer bekunden.

Also dann: Läuferblatt ausdrucken, ausfüllen und im KONTAKT abgeben.

Wir freuen uns auf alle Fälle über alle Unternehmen, Organisationen oder auch Privatpersonen, die uns auf finanzielle Art helfen oder sogar selbst als aktiver Läufer dabei sein werden ... Vielen Dank!

LAUFEN. SPENDEN. HELFEN. DAMIT DAS ICAFF WEITER LÄUFT!

DER 1. KONTAKT- SPENDENLAUF in verschiedenen Altersklassen.

Samstag, 5. September 2015, 14.00 – 17.00 Uhr

Läuferblatt und Infos auf www.icaff.de



„C-pur“-Sommer-Pause

Die haben wir uns verdient – die kleine Sommerpause.

Nach vielen schönen und erlebnisreichen C-pur-Veranstaltungen freuen sich Mitarbeiter und Gäste nun auf eine entspannte Erholungs- und Urlaubszeit.

Erst am 27. September startet „C-pur“ wieder in den 2. Teil des Jahres. Dann geht es sportlich weiter im KONTAKT. Nach unserem sportlichen Highlight, dem 1. KONTAKT-Spendenlauf, bleiben wir in Bewegung mit dem CVJM- Sportbeauftragten René Rock.

Bis dahin wünschen wir eine schöne gesegnete Zeit, im Garten, auf Balkonien oder im Urlaub irgendwo auf der Welt.



Ihr „C-pur“- Team



Senioren

Begegnungsstätte des ASB lädt ein:

Monat Juli 2015

- **Donnerstag, den 02.07.2015, 13.30 Uhr**
Sommerfest
mit gemütlichem Kaffeetrinken und gegrillten Würstchen sowie kleinen Überraschungen



- **Donnerstag, den 23.07.2015, 13.30 Uhr**
Kaffeetrinken mit anschließendem Fantasiemalen angeleitet von Frau Barbara Richter



Telefon: 037208/4754 (Begegnungsstätte)
Handy: 0174/3491049 (Frau Rother / Frau Wegehaupt)

Unsere Schwestern sind für Beratungsbesuche zu erreichen unter:

Telefon: 03724/14127	Büro Sozialstation Burgstädt
0174/3491055	Frühdienst Schwestern Oli
0174/3491038	Frühdienst Schwestern Oli
0174/3491056	Abenddienst Schwestern Oli

Der DRK-Seniorenclub im OT Auerswalde, Am Erlbach 4 in Lichtenau informiert:



Im DRK-Seniorenclub finden folgende Veranstaltungen statt:

- » Die **Geburtstagsfeier** findet am Dienstag, dem 07.07. von 13.30 bis ca. 16.30 Uhr statt.
- » **Spielnachmittage** sind Dienstag bis Donnerstag von 13.00 bis 16.30 Uhr. Für das leibliche Wohl ist mit Imbiss, Kaffee und Kuchen gesorgt.

Öffnungszeiten:

Dienstag – Donnerstag von 13.00 bis 16.30 Uhr

Ansprechpartner

ist Frau Renate Petermann
Buschsiedlung 37, 09244 Lichtenau,
Tel. 037208/2645

R. Petermann

Der Seniorenclub e.V. Auerswalde informiert:

Am 12. Mai 2015 begrüßten die Mitglieder und Gäste des Seniorenclubs Auerswalde e.V. den Wonnemonat Mai mit einer gelungenen Veranstaltung.

Unter dem Motto: „Wir junggebliebenen Senioren tanzen in den Wonnemonat Mai“ eröffnete der Vorsitzende des Seniorenclubs die traditionelle Veranstaltung im Dorfgemeinschaftshaus und begrüßte mit herzlichen Worten die 50 Teilnehmer. Der vom Vorstand engagierte Alleinunterhalter Karl Schmidt aus Chemnitz sorgte für viel Spaß, gekonnte Einlagen und gute Unterhaltung.

Der Abschnittsbevollmächtigte (kurz ABV) aus Lichtenau und Umgebung hatte für die

Senioren viele wichtige Hinweise für das Zusammenleben in Lichtenau. Bei allen wurden die Lachmuskeln reichlich strapaziert. Die flotte Tanzmusik, die Einlagen und die angenehme Atmosphäre bewirkten, dass die Tanzfläche immer besetzt war.

Vorstandsmitglieder und fleißige Helfer bewirteten uns mit Kaffee und Kuchen der Bäckerei Roder. Dank auch an die Fleischerei Mohr für das leckere Abendessen und die gute Bewirtung unserer Maienfeier.

Zur nächsten Veranstaltung am 8. September – als Eröffnung des 18. Dorffestes in Auerswalde, ob das Fest stattfindet oder nicht – sind alle Junggebliebenen schon heute

eingeladen. Der Vorstand hofft, dass die zur letzten Veranstaltung noch freien Plätze im DG-Haus von unseren Mitgliedern und Gästen auch aus allen Ortsteilen von Lichtenau genutzt werden.

Dazu sollen auch neue Überlegungen zur Einrichtung von Fahrdiensten aus den Ortsteilen, nicht nur aus Garnsdorf, in Zukunft beitragen.

Herzlichen Dank an den Vorstand und an alle fleißigen Helfer, die diesen Nachmittag so ansprechend gestalteten.

Traut Euch, der Seniorenclub braucht Euch.

Für den Vorstand **Manfred Mehner**



Vereinsleben

Auerswalde im Ersten Weltkrieg (10)

Heimatverein Auerswalde/Garnsdorf e.V.

Im letzten Beitrag wurde informiert, dass bereits am 30. Juni 1915 die nächste Gemeinderatssitzung stattfand.

Der Amtshauptmann Dr. Edelmann hatte zu dieser außerordentlichen und wichtigen Sitzung eingeladen. Eingeladen waren auch Gemeindevertreter aus Oberlichtenau. Aus Auerswalde hatten neben dem Gemeindevorsteher Kluge, 13 Gemeindevertreter teilgenommen. Aus Oberlichtenau waren der Gemeindevorsteher Renner und 6 Gemeindevertreter der Einladung gefolgt. Wegen der Bedeutung erfolgte eine nahezu wörtliche Abschrift der Protokollniederschrift dieser Sitzung, die hiermit veröffentlicht wird:

„Die Königliche Amtshauptmannschaft hat in Sachen der Errichtung einer Wasserleitung die beteiligten Gemeinderäte von Auerswalde und Oberlichtenau zu einer Verhandlung bzw. Beschlussfassung für heute in den Gasthof zur Amtsschänke eingeladen. Der Herr Amtshauptmann, Dr. Edelmann, eröffnete die Sitzung und dankte den erschienenen Vertretern für ihr Erscheinen und stellte fest, dass beide Gemeinderäte in beschlussfähiger Anzahl ihrer Vertreter anwesend sind. Der Herr Amtshauptmann erteilte hierauf das Wort Herrn Gemeindevorstand Kluge.

Der Herr Gemeindevorstand erklärte nun in großen Zügen den Wert der Errichtung einer Wasserleitung. Kostenanschläge hierfür und Rentabilitätsberechnungen sind den Vertretern bereits an Hand gegeben worden. Der Herr Amtshauptmann gibt hierauf das Wort frei.

Herr Gemeindevorstand Renner Oberlichtenau bemerkt, dass Oberlichtenau Auerswalde gegenüber noch im Nachteil sei, schon deshalb, weil jedenfalls die Gemeinde Auerswalde durch die Militärverwaltung eine größere Beihilfe erhalte, auch hätten sich seine Gemeindevertreter im ablehnenden Sinn ausgesprochen. Dr. Edelmann erklärte hierauf, dass die Gemeinden die Ausführung

kultureller Arbeiten auch während des Krieges nicht unterlassen sollten, da jede Gemeinde gut vorbereitet sein soll nach Beendigung des Krieges, da doch jedenfalls ein gewisser Aufschwung nach diesen zu erwarten stehe. Bei der Weiterentwicklung eines Ortes spiele jedoch eine Wasserleitung eine große Rolle und wenn sich wie hier, die Beschaffung des Wassers so durchaus günstig und nicht kostspielig stellt, so sollte man durchaus nicht zögern mit der Errichtung eines Verbandswasserwerkes. Herr 1. Gemeindevorstand Kluge sprechen noch im gleichen Sinne. Letzterer fordert nochmals zur möglichst einmütigen Beschlussfassung auf.

Herr Vertreter Lohs, Oberlichtenau, erklärte, dass er persönlich nicht gegen die Errichtung eines Verbandswasserwerkes sei, doch seien ihm Bedenken gekommen, einen derartigen Bau während der Dauer des Krieges auszuführen. Er glaube auch bestimmt, dass das Werk rentabel sein werde.

Der Herr Amtshauptmann sucht nochmals alle vorherrschenden Bedenken zu zerstreuen, auch sei anzunehmen, dass, wenn der Bau als sogenannte Notstandsarbeiten ausgeführt würde, Mittel aus dem 30 Millionen-Kriegsfonds zu erhalten seien und forderte nochmals zur schnellen Entscheidung auf, schon deshalb, weil man Gefahr liefe, dass die Besitzerin des Wassers anderweitige Verhandlungen mit anderen Interessenten anbahne.

Herr Vertreter Irscher ist für die Errichtung, doch nicht für einen sofortigen Beginn, da jetzt doch Arbeitermangel, nach Beendigung des Krieges doch aber Arbeitsmangel vorhanden sein dürfte. Die Militärverwaltung soll sich noch entsprechende Zeit gedulden. Herr Gemeindevorstand Kluge erwiderte, dass ein sofortiger Beginn unmöglich sei, da zuvor längere Verhandlungen erforderlich

seien. Herr Vertreter Saupe trägt Bedenken gegen den Anschlusszwang. Der Herr Amtshauptmann klärt die Sache auf.

Herr Vertreter Romstädt ist für Errichtung, erklärt sich für Projekt II und bittet um sofortige Beschlussfassung, auch für den Fall, dass sich Oberlichtenau nicht entschließen sollte, die Gemeinde Auerswalde allein. Der Herr Vertreter Kraban ist für eine Vertagung, da drei Vertreter im Felde stehen. Der Gemeindevorstand Renner erklärt im Namen seiner Gemeindevertreter, heute Abend Entschließung nicht fassen zu können. Der Gemeinderat von Oberlichtenau zieht sich hierauf zurück.

Es erfolgen noch längere Auseinandersetzungen, an denen sich fast sämtliche Vertreter von Auerswalde beteiligen. Herr Vertreter Löbner spricht noch seine Bedenken aus wegen Ausreichung des Wassers, sowie auch dass dasselbe nicht genug einwandfrei sei.

In namentlicher Abstimmung wird der Bau einer Wasserleitung mit 10 gegen 4 Stimmen, ein Vertreter enthielt sich der Abstimmung, beschlossen. Dem Gemeinderat Oberlichtenau soll zur endgültigen Entschließung 14 Tage Frist von heute ab, gelassen werden. ...“

Aus dem Text lässt sich ableiten, dass die Vorbereitungen zum Bau einer Wasserleitung schon vor längerer Zeit begonnen haben. In einem Schriftstück aus dem Jahre 1925 ist erwähnt, dass bereits 1914 ein Projekt entstand. Deshalb war ein Rückblick angebracht und es konnten sehr interessante Hinweise in der Protokollniederschrift der Sitzung des Gemeinderates vom 10. Februar 1914 gefunden werden. Im nächsten Beitrag wird der interessierte Leser mehr erfahren.

Klaus-Jürgen Schmidt

Blasmusik in Merzdorf

Der Freundeskreis Merzdorf e.V. lädt alle Freunde der Blasmusik ganz herzlich am **05. Juli 2015** zu einem musikalischen Frühschoppen nach Merzdorf ein.



Im reizvollen Dreiseitenhof der Familie Kolbe, Martinstraße 72, am Ortsausgang Richtung Biensdorf, werden uns die Oederaner Blasmusiker für zwei Stunden ihr neustes Programm präsentieren. Ab 9.30 Uhr empfangen wir sie gern bei jedem Wetter, gegen 10 Uhr beginnt das Konzert.

Laden Sie gute Bekannte und Freunde mit dazu ein, um gemeinsam einen gemütlichen Vormittag zu erleben.

Wir kümmern uns um Ihre Gaumenfreuden und angemessene Getränke.

Der Vorstand des Freundeskreises Merzdorf e.V.
Elke Bernhardt

Kaninentag in der Ausstellungshalle am ehemaligen Rittergut Auerswalde

Die Zuchtfreunde vom Auerswalder Rassekaninchenzüchterverein führen am **15.8.2015** von 9.00 bis 18.00 Uhr eine Ausstellung der von ihnen gezüchteten Kaninchen durch.

Dabei dreht sich an diesem Tag alles um das beliebte Rassekaninchen. Alle interessierten Leute, Kaninchenhalter und Kleintierfreunde sind herzlich willkommen.

Die verschiedensten Rassen und Farbschläge werden vorgestellt und von einem fachkundigen Zuchtrichter öffentlich bewertet. Es gibt viel Informatives und Wissenswertes zur Zuchthaltung, Pflege und Fütterung zu erfahren.

Weiterhin werden Tiere verkäuflich sein, Erzeugnisse vom Kaninchenfell gezeigt, ein Streichelgehege für die Kinder und leckeren Kaninchenimbiss.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



Gut Zucht
Jörg Oertel
Rassekaninchenzüchterverein
S12 Auerswalde e.V.

Jahreshauptversammlung SV Wacker 22 Auerswalde

Am 12.05.15 fand die Jahreshauptversammlung des SV Wacker 22 Auerswalde statt. Der Vereinsvorsitzende, Denny Haunstein, ging in seinem Jahresbericht auf verschiedene Themen ein. Er berichtete unter anderem über die Mitgliederentwicklung. Insgesamt 315 Mitgliedern gehören dem Verein an – davon sind rund die Hälfte Kinder und Jugendliche. Besonders bei den jüngsten Vereinsmitgliedern ist ein stetiger Zuwachs zu verzeichnen. Dies zeigt deutlich, dass unser Verein ein attraktives Freizeitangebot für Kinder und Jugendliche unserer Gemeinde ist.

Ein Dank wurde allen ehrenamtlichen Übungsleitern des Vereins sowie der Gemeindeverwaltung Lichtenau und dem Gemeinderat für die Zusammenarbeit ausgesprochen.

Der Bürgermeister, Andreas Graf, machte Ausführungen zum Thema Neugestaltung der Turnhalle Auerswalde und stand für Fragen zur Verfügung. Wir danken für seine Teilnahme an unserer Jahreshauptversammlung.

Im Rahmen der Veranstaltung erhielten Romy Knorr, Sandy Köppelmann und Tina Schmidt die Ehrennadel in Bronze vom Landessportbund Sachsen. Die drei langjährigen Übungsleiterinnen der Abteilung Turnen haben sich diese Auszeichnung redlich verdient.

Herzlichen Glückwunsch im Namen des Vorstandes und aller Mitglieder unseres Vereins.

Bambiniturnier SV Wacker 22 Auerswalde

Am 10.05.15 fand für unsere jüngsten Fußballer ein Frühjahrs Turnier in Herrenhaide statt.

Unser Team belegte den 5. Platz von 7 Mannschaften. Die Gegenspieler waren teilweise drei Jahre älter – daher eine super Leistung. Für einige unserer Spieler war es der erste „offizielle“ Auftritt.

Super gemacht – und weiter so!!

Für Auerswalde kamen zum Einsatz (von links): Till Machleit, Leonhard Schönfeld, Danny Lee Wollmann, Elyas Rudat, Maxim Auerbach, Lorenz Müller, (unten) Tim Brandt, Fabio Simon, Vin Haunstein (Trainer Jürgen Leithold und Denny Haunstein),

Foto: Ellen Haunstein



Denny Haunstein

SV „Grün/Weiß“ Oberlichtenau berichtet

Kurzer Rückblick auf unsere Festveranstaltung zum 60-jährigen Jubiläum des Vereins

Am 13.5.2015 fand unsere Feststunde im Siedlerheim statt.

Organisator Petro Schubert, aktiver Spieler der 2. Mannschaft, begrüßte kurz nach 6 Uhr unseren Bürgermeister A. Graf, M. Schaarschmidt vom KfV Mittelsachsen, Sponsoren sowie ehemalige und aktive Spieler vom SV „Grün/Weiß“. Knapp 40 Personen waren anwesend, darunter unser Vereinschef G. Wiedemann, Spieler der 1., 2. und 3. Mannschaft, Nachwuchsspieler sowie „Urgesteine“.

Unser Bürgermeister und Sportskamerad A. Graf brachte außer einer Kiste Bälle auch noch gute Kunde mit. Nach Gesprächen mit der Schulleitung dürfen wir nun 7 statt bisher 5 Tische stellen. Dies ist sehr erfreulich, zeigt doch die Nachwuchsarbeit von J. Zangl

in Zusammenarbeit mit Lizenztrainer Berger aus Niederlichtenau Wirkung: bis zu 21 Kinder nehmen mittlerweile am Training teil!

Danach zeichnete M. Schaarschmidt in seiner Funktion als Vertreter des KfV Mittelsachsen drei unserer Mitglieder aus.

G. Wiedemann bekam in Anerkennung seiner knapp 60-jährigen Vereins- und Funktionärstätigkeit die goldene Tischtennisnadel überreicht.

S. Schlafke erhielt für seine Verdienste im Tischtennis den Silbernen Schläger des Sächsischen Tischtennisverbandes.

J. Zangl wurde für seine Nachwuchsarbeit mit dem Bronzenen Schläger ausgezeichnet.

Zum Schluss des offiziellen Teils legten T. Lippmann und J. Zangl noch einige aktuelle Zahlen und Fakten zum Verein und den Mannschaften im Senioren- und Kinderbereich dar. Ebenso durfte der Dank an die anwesenden, aber auch die leider heute verhinderten Sponsoren nicht fehlen.

Beim anschließenden gemütlichen Teil wurden Erinnerungen ausgetauscht, Pläne geschmiedet und nicht zuletzt wurde gut gegessen und getrunken. Dafür auch ein Dank an die Wirtsleute des „Siedlerheim Auerswalde“.

S. Schlafke



Foto: T. Lippmann

ATV Garnsdorf und Umgegend e.V. Erfolgreiche Teilnahme bei den Sachsenmeisterschaften

Am 30. und 31. Mai 2015 fanden in Chemnitz in der Hartmannhalle die Sachsenmeisterschaften im Gerätturnen statt. Zwei Turnerinnen und fünf Turner des ATV Garnsdorf hatten sich bei den Bezirksmeisterschaften für diese Sachsenmeisterschaften qualifiziert.



Alle bereiteten sich gezielt und konzentriert im Training auf diesen Tag vor. Es wurde noch einmal an einzelnen Elementen gefeilt, um sie zu optimieren. Dies wurde am Ende mit sehr guten Ergebnissen belohnt! So erturnte sich Julia Ignatzek in der AK 16/17 LK 3 einen 4. Platz und ihre Sportkameraden Claudia Meister in der AK 18+ LK 3 den 13. Platz.

Scott Sternitzke holte sich in der AK 14/15 LK 4 den Bezirksmeisterstitel! Auch der Vizebezirksmeister in dieser Altersklasse ging an unseren Verein, erturnt von Marvin Przyborowski und Daniel Streller, ebenfalls diese Altersklasse, erturnte sich den 5. Platz!

In der AK 12/13 LK 4 startete Eico Ebersbach und konnte einen guten 13. Platz für sich verbuchen. Paul Johannes Regner turnte in der AK 16/17 LK 3 und belegte am Ende Platz 8.

Das ist für unseren kleinen Verein eine Spitzenleistung, denn bei so einer Meisterschaft muss man sich den Größen wie DHfK Leipzig oder Felsenkeller Dresden, nur um mal ein Paar zu nennen, stellen!

Ich möchte an diesem Punkt den Übungsleitern dieser Turnerinnen und Turner einen großen Dank aussprechen! Sie haben viel Zeit und Mühe investiert und sie auf diesem



langen Weg bis dahin begleitet. Auch einen großen Dank an die Kampfrichter aus unserem Verein, die uns immer auf den ganzen Wettkämpfen begleiten!

Text und Foto
H. Gypstuhl

ATV Garnsdorf und Umgegend e.V. Rückblick auf die Bezirksmeisterschaften 2015

Ende April und Anfang Mai fanden die Bezirksmeisterschaften weiblich Pflicht in Annaberg und die Kür der Mädchen sowie Pflicht und Kür der Jungen in Chemnitz statt.

Bereits im Vorfeld hatten sich 13 Turnerinnen und 13 Turner bei den Kreismeisterschaften im März dafür qualifiziert. Die Starterfelder waren auch in diesem Jahr sehr groß und leistungsstark.

Für unsere Kleinsten in der Altersklasse 6/7 war es erstmals eine Premiere, an so einem großen Wettkampf teilzunehmen. Dementsprechend groß war auch die Aufregung.

Es gaben sich alle Turnerinnen und Turner große Mühe und zeigten gute bis sehr gute Leistungen.

In den Pflichtklassen sind Starterfelder von 30 bis 40 Startern eine normale Größe, wobei man da auch von nur einzelnen zehntel

Punkten Abstand bei den Platzierungen spricht.

Zum Abschluss dieser Meisterschaften konnten wir einen Bezirksmeistertitel mit Scott Sternitzke nach Hause nehmen.

Claudia Meister erturnte sich den Vizebezirksmeister.

Ebenfalls den Vizebezirksmeister erturnte sich Eico Ebersbach.

Des Weiteren qualifizierten sich für die Sachsenmeisterschaften Ende Mai in der Hartmannhalle in Chemnitz Julia Ignatzek (Platz 5), Marvin Przyborowski (Platz 4), Daniel Streller (Platz 6) und Paul Johannes Regner (Platz 6).

Wir wünschen allen sieben Turnerinnen und Turner für die Sachsenmeisterschaften viel Erfolg!

Hier die Ergebnisse im Einzelnen:

Name	Altersklasse	Platz
Linda Katrijn Mrasek	6/7 Pflicht	14
Nele Gypstuhl	6/7 Pflicht	15
Lucy Vollert	6/7 Pflicht	16
Amy Cara Zschaage	10/11 Pflicht	15
Sayana Wollner	12/13 Pflicht	16
Alisa Tesch	12/13 Pflicht	23
Cäcilia Hofmann	12/13 Pflicht	31
Gina Sternitzke	12/13 Kür LK 4	13
Saskia Flechsig	16/17 Kür LK 4	8
Julia Ignatzek	16/17 Kür LK 3	5
Anna Lilly Dietze	16/17 Kür LK 3	7
Claudia Meister	18+ Kür LK 3	2
<i>Vizebezirksmeister</i>		
Richard Steinbach	6/7 Pflicht	10
Tom Ebersbach	6/7 Pflicht	11
Chris Windisch	8/9 Pflicht	7
Gustav Silbermann	8/9 Pflicht	14
Konrad Silbermann	8/9 Pflicht	18
Lenard Rothe	8/9 Pflicht	19
Nicolas Herold	10/11 Pflicht	10
Benedikt Silbermann	10/11 Pflicht	17
Eico Ebersbach	12/13 Kür LK 4	2
<i>Vizebezirksmeister</i>		
Scott Sternitzke	14/15 Kür LK 4	1
<i>Bezirksmeister</i>		
Marvin Przyborowski	14/15 Kür LK 4	4
Daniel Streller	14/15 Kür LK 4	6
Paul Johannes Regner	16/17 Kür LK 3	6



Text und Foto **H. Gypstuhl**



2. Lichtenauer GIRLS-CUP am 5. Juli 2015



Zum 2. Lichtenauer GIRLS-CUP laden wir hiermit die Schülerinnen aller Klassenstufen der Lichtenauer Grundschulen und der Oberschule ganz herzlich ein.

Das B-Turnier ist ausschließlich für nichtaktive, d.h. nicht im Verein spielende, Schülerinnen gedacht.

Anmeldung: bitte verbindlich bis 28.06.2015
Voranmeldung ab sofort
(Bestätigung bis 28.06.)

Es liegen auch Meldelisten in den Schulen aus!
per E-Mail an: joerg.zangl@gmx.de
(Name, Geburtsdatum, Schule, Klasse)

Verpflegung: in begrenztem Umfang möglich
(Getränke und bel. Brötchen)

Austragungsmodus:

Gespielt wird in verschiedenen Altersklassen. Maximale Teilnehmerzahl pro AK 10 Spielerinnen. Nachrücker nach Reihenfolge der Anmeldung!

Was gibt es zu gewinnen?

Tolle Pokale und Sachpreise (auch für die Platzierten!) sowie Trostpreise und Urkunden.

Niemand geht mit leeren Händen nach Hause !!!

Sonstiges: Bitte an Hallenturnschuhe denken!

- Veranstalter:** SV Grün Weiß Oberlichtenau e.V.
Spielort: Turnhalle der Oberschule Lichtenau
Beginn: 11.00 Uhr (Halle ab 9.00 Uhr geöffnet)
Turnierleitung: Jörg Zangl, Thomas Lippmann
Startgebühr: 1,00 Euro pro Teilnehmerin

Unser Dank für die tolle Unterstützung geht an:

- Dachdeckermeister Köhler – Ottendorf
- Bretterbude die Holzwerkstatt Streine – Lichtenau
- Fleischerei Bonitz – Lichtenau



Auf Gott vertrauen – mit Menschen bauen!

... das beschreibt den derzeitigen Ausbau der Pfarrscheune.

Auf Gott vertrauen ist etwas, das schnell ins Wanken geraten kann, wenn eigene Pläne nicht so gelingen wie erhofft.

Dann ist es gut, andere Menschen zu kennen, die gerade sicheren Stand haben und mit ihrer Kraft, ihrem Können, ihrem Wissen, ihren Möglichkeiten und Erfahrungen Halt geben, Menschen, die nicht auf uns und unsere noch vorhandenen Fähigkeiten – und sei es auch nur ein Rest -verzichten wollen.

Deshalb ein herzliches Dankeschön an alle, die bisher den Pfarrscheunenausbau in vielfältiger Weise mitgetragen haben.

Nun geht es in den Endspurt für die für uns tätigen Handwerker, während wir mit den konkreten Planungen der Kücheneinrichtung begonnen haben.

Nach Vorarbeit des Architekten, Zuarbeit vieler bisherigen Küchenhelfer und professioneller Unterstützung entstand ein Küchen-Konzept, das als sogenannte „Kaltküche“ auch größeren Veranstaltungen gerecht werden soll.

Ein einfach bedienbarer Industriegeschirrspüler ist vorgesehen, ein zweiter größerer Kühlschrank, ein größeres Kochfeld und ein leistungsstärkerer Backraum.

Für größere Gemeindeveranstaltungen, Familien- und Trauerfeiern ist an eine größere Kaffeemaschine gedacht sowie einheitliches Geschirr und Besteck, das bei Bruch oder Verlust gut nachgekauft werden kann.

Auch außerhalb der Küche werden noch, nach und nach, Mobiliar, evtl. Raumtechnik und Gestaltungselemente nötig sein.

Und wer soll das bezahlen?

In der bewilligten Gesamtbausumme stehen uns dafür begrenzt Gelder zu Verfügung, sofern wir den geplanten Eigenanteil an Spenden aufbringen.

Mit Stand 28.05.2015 fehlen uns dafür noch rund 7700 Euro.

An dieser Stelle sei allen gedankt, die seit letztem Jahr diese Spendenaktion mit Daueraufträgen, großen und kleinen Einzelspenden, Sachspenden und Kollektengaben unterstützt haben.



... und auch schon hier ein Dank an alle, die sich noch beteiligen wollen, können und werden. Jetzt wäre der richtige Zeitpunkt!

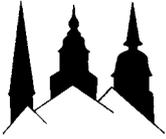
... damit die neue Küche zur Eröffnung kein bloßer Wunschtraum bleibt.

Der Festtag zur Eröffnung steht noch nicht fest.

Er wird demnächst im Gottesdienst und im Schaukasten an der Kirche Niederlichtenau bekanntgegeben.

Elisabeth Köllner
i.A. des Bauausschusses

Überweisungen bitte an: Kirchgemeinde Niederlichtenau, Bank für Kirche und Diakonie – LKG Sachsen, IBAN- DE16 3506 0190 1612 0300 10, Bitte unbedingt als Zahlungsgrund „Pfarrscheune“ eintragen. Spendenbescheinigungen ab 100.– EUR werden nach Jahresende ausgestellt.



Die drei Türme – Kirchennachrichten

Termine und Veranstaltungen in Auerswalde-Niederlichtenau-Ottendorf

- ☒ **Sonnabend, 25. Juli,**
15.00 Uhr Bikertreffen und Kaffeetrinken
auf dem Pfarrhof Auerswalde.
Jedermann ist dazu herzlich eingeladen
16.00 Uhr – Bikergottesdienst mit CMS

- ☒ **14. – 21.08.2015**
MissioCamp – eine Woche lang Zeit mit Freunden,
viel Action und Tiefgang.
In diesen Tagen gehört die Strobel-Mühle niemand
anderes als den etwa 250 MissioCampern.
Du kannst dich auch jetzt noch anmelden unter:
www.missiocamp.com

- ☒ **LEUCHTTURM in Niederlichtenau**

für kleinere Kinder:
parallel zum Hauptgottesdienst
für alle Schulkinder:
freitags 16.30 Uhr bis 18.30 Uhr



In den Sommerferien fällt der Freitagsleuchtturm aus.
Der erste Leuchtturm im neuen Schuljahr für alle Kinder der
1. – 6. Klasse ist am **28. August 2015**

- ☒ **Predigten online anhören – Bilder zum Scheunenumbau**
anschauen über www.kirche-frankenberg.de / Niederlich-
tenau / Predigten online und schon können Sie die Predigt
der vergangenen Sonntage, die in der Kirche Niederlich-
tenau gehalten wurden (*noch einmal*) anhören **oder Bilder**
zum Umbau der Scheune anschauen.

Es grüßen Sie herzlich Ihre Pfarrer:

Pfr. G. Brause

Ev.-Luth. Kirchengemeinde **Auerswalde**
Am Kirchberg 5
09244 Lichtenau
Tel.: (03 72 08) 25 30
Fax: (03 72 08) 85 90 3
E-Mail: kirche.auerswalde@web.de

Kanzleiöffnungszeiten:

Di. 9.00 – 11.00, 15.00 – 17.00 Uhr
Do. 9.00 – 11.00 Uhr

Pfr. L. Seltmann

Ev.-Luth. Kirchengemeinde **Niederlichtenau**
Kirchgasse 2 B
09244 Lichtenau
Tel.: (03 72 06) 29 91
Fax: (03 72 06) 88 13 38
E-Mail: kg.niederlichtenau@evlks.de

Kanzleiöffnungszeiten:

Mo. 16.00 – 17.30 Uhr
Do. 9.00 – 10.30 Uhr

Pfr. A. Sander

Ev.-Luth. Kirchengemeinde **Ottendorf**
Kirchberg 5
09244 Lichtenau
Tel. (03 72 08) 26 22 oder 8 58 38
Fax (03 72 08) 8 58 39
E-Mail: kirche.ottendorf@web.de

Kanzleiöffnungszeiten:

Di. 14.00 – 16.00 Uhr
Pfarrer Sander, Tel. (03 72 7) 9 79 99 20

Anzeigen